

# Inhalt

Danksagung .....	9
Vorwort .....	11
<b>Einleitung .....</b>	<b>13</b>
Problemstellung .....	15
Methodischer Ansatz .....	20
Aufbau der Arbeit .....	21
<b>I THEORIE UND FORSCHUNGSSTAND .....</b>	<b>21</b>
<b>1 Erziehender Sportunterricht .....</b>	<b>25</b>
1.1 Das sportdidaktische Konsens-Konzept des Erziehenden Sportunterrichts .....	25
1.2 Erziehender Sportunterricht und Kompetenzorientierung .....	31
1.3 Empirische Befunde zur Umsetzung des Erziehenden Sportunterrichts in der Sportunterrichtswirklichkeit .....	35
<b>2 Didaktisches Handeln und handlungsleitende Kognitionen von     Sportlehrkräften .....</b>	<b>41</b>
2.1 Handlungsleitende Kognitionen von Lehrenden als zentraler Einflussfaktor didaktischen Handelns .....	42
2.2 Empirische Befunde zu didaktischem Handeln sowie Genese und Veränderung handlungsleitender Kognitionen .....	47
<b>3 Gesundheitskompetenz von Schülerinnen und Schülern .....</b>	<b>53</b>
3.1 Gesundheitswissenschaftliche Kompetenzdiskussion .....	54
3.1.1 Begriffsverständnis Gesundheitskompetenz .....	54
3.1.2 Modelle der Gesundheitskompetenz .....	55
3.1.3 Forschungsstand zum Zusammenhang von Gesundheitskompetenz und Gesundheit .....	58
3.2 Sportwissenschaftliche Kompetenzdiskussion .....	59
3.2.1 Modelle zur Gesundheitskompetenz im Kontext von Bewegung und Sport .....	59
3.2.2 Forschungsstand zur Gesundheitskompetenz von Schülerinnen und Schülern im Kontext Bewegung und Sport .....	68
3.2.3 Blick in die internationale Diskussion: gesundheitsbezogene Sportunterrichtsprogramme .....	72

<b>4</b>	<b>Umsetzung von Innovationen zur Gesundheitsförderung im Schulsetting .....</b>	<b>75</b>
4.1	Umsetzung wissenschaftlicher Innovationen im Schulsetting .....	75
4.1.1	Implementation von Innovationen im Schulsetting .....	75
4.1.2	Innovationsträgheit und Implementationsproblematik des Bildungssystems .....	80
4.1.3	Einflussfaktoren auf Implementationen im Schulkontext .....	83
4.2	Umsetzung von Innovationen der Gesundheitsförderung in verschiedenen Settings .....	88
4.2.1	Konzept des interaktiven Wissensaustausches .....	89
4.2.2	Methode der kooperativen Planung .....	90
4.2.3	Einflussfaktoren auf Implementationen in verschiedenen Settings .....	92
<b>5</b>	<b>Zusammenfassung und Implikationen für die eigene Studie.....</b>	<b>97</b>
<b>II</b>	<b>EMPIRIE .....</b>	<b>105</b>
<b>6</b>	<b>Methodik .....</b>	<b>113</b>
6.1	Anlage der Studie .....	115
6.1.1	Mixed-Methods-Ansatz .....	115
6.1.2	Intervention: schulspezifische kooperative Planung .....	116
6.1.3	Evaluation der Intervention .....	119
6.2	Datengrundlage, -erfassung und -aufbereitung .....	124
6.2.1	Beiträge der sportpädagogischen Diskussion auf Ebene der Ansprüche ...	124
6.2.2	Protokolle der kooperativen Planungsgruppen auf Ebene der Schulen ....	127
6.2.3	Leitfadengestützte Interviews zur Erfassung handlungsleitender Kognitionen auf Ebene der Lehrkräfte .....	128
6.2.4	Unterrichtsbeobachtungen exemplarischer Sportunterrichtsstunden zur Erfassung konkreten didaktischen Handelns im Sportunterricht .....	134
6.2.5	Fragebogen zur Erfassung der sportbezogenen Gesundheitskompetenz von Schülerinnen und Schülern .....	135
6.3	Datenanalyse .....	138
6.3.1	Qualitative Inhaltsanalyse auf Ebene der Ansprüche, Lehrkräfte, Schulen und des Sportunterrichts.....	138
6.3.2	Quantitative Analysen auf Ebene der Schülerinnen und Schüler.....	152
6.4	Berücksichtigung inhaltsanalytischer Gütekriterien .....	154
<b>7</b>	<b>Ergebnisse zum sportpädagogischen Anspruch .....</b>	<b>159</b>
7.1	Gesundheitsverständnis .....	160
7.2	Ziele .....	162
7.3	Inhalte .....	165

---

7.4	Methoden.....	167
7.5	Diskussion der sportpädagogischen Ansprüche .....	170
<b>8</b>	<b>Ergebnisse zur Wirklichkeit: Bestandsaufnahme auf Ebene der Lehrkräfte .....</b>	<b>175</b>
8.1	Handlungsleitende Kognitionen von Lehrkräften (Bestandsaufnahme) ....	176
8.1.1	Gesundheitsverständnis .....	176
8.1.2	Ziele .....	178
8.1.3	Inhalte .....	182
8.1.4	Methoden.....	185
8.2	Umsetzung in exemplarischen Unterrichtsstunden (Bestandsaufnahme)...	189
8.2.1	Inhalte .....	189
8.2.2	Methoden.....	190
8.3	Diskussion der Ergebnisse der Bestandsaufnahme.....	193
8.3.1	Differenzen und Passungen zwischen sportpädagogischem Anspruch und erhobener Wirklichkeit auf Ebene der Lehrkräfte .....	193
8.3.2	Erklärungsmuster für Differenzen der Lehrkräfte zum sportpädagogischen Anspruch .....	197
8.3.3	Betrachtung typenspezifischer Unterschiede .....	200
8.3.4	Diskussion der Ergebnisse vor dem Hintergrund bisheriger Studien zur Umsetzung Erziehendes Sportunterrichts .....	209
<b>9</b>	<b>Ergebnisse zur Intervention: kooperativer Planungsprozess.....</b>	<b>211</b>
9.1	Beschreibung des Ablaufs des kooperativen Planungsprozesses.....	211
9.2	Diskutiertes Gesundheitsverständnis der Planungsgruppen.....	213
9.3	Entstandene methodisch-didaktische Maßnahmen.....	216
9.3.1	Übergreifende Aspekte von Gesundheit.....	217
9.3.2	Objektive Aspekte von Gesundheit.....	218
9.3.3	Subjektive Aspekte von Gesundheit.....	221
9.3.4	Erweiternde Aspekte von Gesundheit .....	221
9.3.5	Gesundheitsunspezifische Unterrichtseinheiten.....	222
9.4	Diskussion der Differenzen und Passungen zwischen zugrunde gelegtem Gesundheitsverständnis bzw. entstandenen Maßnahmen der kooperativen Planungsgruppen und sportpädagogischem Anspruch .....	222
9.5	Akzeptanz des Themas Gesundheit und der kooperativen Planung verschiedener Stakeholder .....	224
9.5.1	Akzeptanz des Themas Gesundheit.....	225
9.5.2	Akzeptanz der kooperativen Planung.....	227
9.6	Entstandene strukturelle Maßnahmen und Maßnahmen zur Sicherung der Nachhaltigkeit .....	230

<b>10</b>	<b>Ergebnisse zur Wirklichkeit: Follow-Up auf Ebene der Lehrkräfte.....</b>	<b>233</b>
10.1	Handlungsleitende Kognitionen von Lehrkräften (Follow-Up) .....	234
10.1.1	Gesundheitsverständnis .....	234
10.1.2	Ziele .....	235
10.1.3	Inhalte .....	239
10.1.4	Methoden .....	242
10.2	Umsetzung in exemplarischen Unterrichtsstunden (Follow-Up).....	246
10.2.1	Inhalte .....	246
10.2.2	Methoden .....	248
10.3	Diskussion der Ergebnisse des Follow-Ups: Differenzen und Passungen zwischen sportpädagogischem Anspruch und erhobener Wirklichkeit auf Ebene der Lehrkräfte .....	251
10.4	Veränderungen der handlungsleitenden Kognitionen und der didaktischen Umsetzung der Lehrkräfte im Interventionszeitraum .....	255
10.4.1	Veränderung der Lehrkräfte im Gesamtkollektiv .....	255
10.4.2	Veränderungen verschiedener Lehrkräftypen .....	258
10.5	Diskussion zur Veränderung der handlungsleitenden Kognitionen und der didaktischen Umsetzung der Lehrkräfte .....	264
<b>11</b>	<b>Ergebnisse zur Wirklichkeit: Veränderungen auf Ebene der Schülerinnen und Schüler .....</b>	<b>269</b>
11.1	Ergebnisse zur Veränderung der Sportbezogenen Gesundheitskompetenz der Schülerinnen und Schülern .....	269
11.2	Diskussion der Ergebnisse zur sportbezogenen Gesundheits- kompetenz der Schülerinnen und Schüler.....	275
<b>12</b>	<b>Schulspezifische Zusammenfassung und Diskussion zur Evaluation der kooperativen Planung .....</b>	<b>281</b>
12.1	Evaluation der Durchführung.....	282
12.2	Evaluation der Wirksamkeit .....	286
12.3	Diskussion der schulspezifischen Evaluation .....	289
12.3.1	Gelingsbedingungen .....	290
12.3.2	Vorschlag für Schritte vor der Durchführung kooperativer Planung im Schulkontext .....	294
<b>13</b>	<b>Diskussion des methodischen Vorgehens .....</b>	<b>297</b>
13.1	Anlage der Studie .....	297
13.2	Qualitative Daten: sportpädagogische Beiträge, Protokolle der kooperativen Planungstreffen, Interview- und Unterrichtstranskripte .....	301
13.3	Quantitative Daten: Fragebogen zur Erfassung der sportbezogenen Gesundheitskompetenz von Schülerinnen und Schüler .....	308

<b>14</b>	<b>Fazit und Ausblick .....</b>	<b>311</b>
<b>15</b>	<b>Literatur .....</b>	<b>319</b>
	<b>Anhang.....</b>	<b>337</b>
<b>16</b>	<b>Die Autorin .....</b>	<b>338</b>